

Verhaltenstherapie & Verhaltensmedizin (V & V)

Gestaltung des Literaturverzeichnisses

Alle Beispiele zitiert nach den Richtlinien zur Manuskriptgestaltung der Deutschen Gesellschaft für Psychologie (DGPs (1987). Richtlinien zur Manuskriptgestaltung. Göttingen: Hogrefe; zu bestellen unter www.hogrefe.de/buch/meth.html)

- **Artikel in Zeitschriften**
AutorIn(nen), (Jahr). Titel des Artikels. *Name der Zeitschrift, Band*, Seitenangaben.
Beispiel:
Frisch, R. & Ugarte, W. (1977). Richtlinien für die Abfassung einer wissenschaftlichen Arbeit auf dem Gebiet der Psychologie, *Psychologische Rundschau*, 28, 155-174.
- **Bücher**
AutorIn(nen). (Jahr). *Buchtitel*. Verlagsort: Verleger.
Beispiel:
Szagun, G. (1989). *Sprachentwicklung beim Kind*. München: Urban & Schwarzenberg.
- **Beiträge in Herausgeberwerken**
AutorIn(nen). (Jahr). Beitragstitel. In Herausgebername(n) (Hrsg.), *Buchtitel* (Seitenangaben). Verlagsort: Verleger
Beispiel:
Döbert, R. & Nummer-Winkler, G. (1984). Abwehr- und Bewältigungsprozesse in normalen und kritischen Lebenssituationen. In E. Olbrich & E. Todt (Hrsg.), *Probleme des Jugendalters. Neuere Sichtweisen* (S. 259-295). Berlin: Springer-Verlag.
- **Forschungsberichte**
AutorIn(nen). (Jahr). *Titel* (Reihetitel und Nummer). Erscheinungsort: Verleger.
Beispiel:
Kubinger, K.D. (1981). *An elaborated algorithm for discriminating subject groups by qualitative data* (Research Bulletin Nr. 23). Wien: Universität, Institut für Psychologie, Abteilung für Methodik.
- **Literaturangaben von Elektronischen Medien:**
AutorIn(nen). (Jahr). Titel. *Zeitschriftentitel* [Typ des Mediums], Band, Seiten oder Länge. Verfügbar unter: Pfadangabe [Datum des Zugriffs].

Meyer, A. S. & Bock, K. (1992). The tip-of-the-tongue phenomenon: Blocking or partial activation? [On-line]. Memory & Cognition, 20, 715–726. Abstract from: DIALOG File: PsycINFO Item: 80-16351.

Funder, D. C. (1994, March). Judgmental process and content: Commentary on Koehler on base-rate [9 paragraphs]. Psychology [On-line serial], 5 (17). Available E-Mail: psyc@pucc Message: Get psyc 94–xxxxx.

- Bei fremdsprachigen Publikationen werden alle Abkürzungen in der entsprechenden Fremdsprache im Literaturverzeichnis angeführt. Für englischsprachige Werke sind dies z.B. „Ed. (Eds.)“ für „Hrsg.“, „p. (pp.)“ für „Seite(n)“.
- Alle Publikationen werden in alphabetischer Reihenfolge nach dem Familiennamen der Erstautoren aufgelistet. Bei gleichem Erstautor und gleichem Erscheinungsjahr muß die Auflistung nach dem Titel erfolgen. Unmittelbar nach dem Erscheinungsjahr werden dann in die Klammer Kleinbuchstaben (a,b,c etc.) gesetzt.

Beispiele für die Zitierung im Text:

- Werk eines Einzelautors: (Müller, 2001)
- Werk von zwei Autoren: (Mayer & Müller, 2000)
- Werk von zwei, aber weniger als sechs Autoren: bei der ersten Nennung im Text werden alle Autoren aufgeführt (Müller, Mayer, Huber & Kunz, 2002); bei nachfolgenden Nennungen: (Müller et al., 2002)

Eine detaillierte Darstellung der Richtlinien findet sich unter Deutsche Gesellschaft für Psychologie (1997). Richtlinien zur Manuskriptgestaltung. Göttingen: Hogrefe.